**Geschichte „Anna und ihr Bruder“**

So hat Anna ihren Bruder noch nie erlebt. Finn ist ganz wütend und durcheinander. Er ist eigentlich immer derjenige, der ein Antwort auf alles hat. Das ist grad ganz anders. In seinem Klassenchat geht alles drunter und drüber. Jeder macht, was er will. Ständig hört man dieses kleine „Pling“. Finn wird dann ganz nervös. Es einfach nicht lesen, kann er nicht. Das, was dort geschrieben wird, schleppt er den ganzen Tag mit sich rum. Anna sieht es in seinen Augen. Ständig ist er in Gedanken dort in diesem Chat. So richtig entspannt gespielt hat er schon lange nicht mehr mit ihr. Dann platzt es aus ihm heraus: „Dieser verdammt Klassenchat ist einfach nur noch nervig. Was soll das? Das kann doch nicht so weiter gehen.“

*(UG: Rückbezug zu erarbeiteten Problemen aus Stunde 1)*

Ihr großer Bruder tut ihr leid. Da fällt Anna der Religionsunterricht von gestern ein. Ging es Mose nicht auch so, als er die Israeliten gesehen hat? Seine Leute machten, was sie wollten, in seiner Abwesenheit. Mose war so wütend, wie ihr Bruder jetzt. Ihm und dem Volk der Israeliten haben die 10 Gebote geholfen. Anna will ihrem Bruder helfen und sagt: „Du kennst doch die Geschichte von Mose und den 10 Geboten. Überleg doch mal. Das Chaos hat Mose durch die 10 Gebote beendet. Ihr braucht auch sowas.“

*(UG: Rückbezug zu Unterrichteinheit mit Mose und den 10 Geboten: was geschah am Berg Sinai?)*

Finn guckt Anna verdutzt an und fängt höhnisch an zu lachen: „Du bist ja bescheuert. Wie soll mir diese uralte Geschichte denn helfen. Kann mich nicht erinnern, dass Mose ein Smartphon in der Hand hatte. So ein Blödsinn.“ Anna ist traurig und verletzt, will aber nicht aufgeben. Sie braucht einfach einen Plan und bessere Argumente. Das mit den 10 Geboten ist eine mega gute Idee. Davon ist sie überzeugt.

Kannst du ihr helfen?